

zu I. N. 171.781



Herrn C. Weinberger  
Compositeur

Wien III  
Pötzeltgasse 3



Karapetros Gross!

Ihr oben ersalteter Telegramm  
in welchem nicht ein Wort den  
Eindruck macht, das die  
Hörn Ihnen macht, steht mir  
wie ein Abweisung aus. Ich  
möchte mir ein Definition

Sie über ganzem als in Prosa  
denn ich habe Ihnen aus drücklich,  
daß ich Sie die zukünftige Jahre  
müsse. Trotzdem will ich die  
Laufe zu verzögern suchen in Ihrer  
Tutenschaft in. Inmanifesteren Sie, daß  
ich nach manchen Dingen in  
sich am nächsten Diensttag Berlin  
verlasse, um abends Freitag  
in Prosa zu sein (ist klar in  
Gedanken in Prag)

So man mir das für sehr lieb, wenn  
Sie irgendwas für Ultimatum  
mit Tänners befragen in  
mir sehr gern nach seiner malten  
Künften. Die Thingen sind hier. Ich  
wäre allerdings sehr fleißig  
in mögen Ihnen das manigere  
Wirkung annehmen sein als  
im I Act. Meinem Gefühl nach  
wird die Steigerung von sehr  
großen bis zum Schluss. Indessen  
mögen Sie darüber sehr fleißig  
wählen oder im Verein mit  
Tänners, da fällt mir aber  
ein, dass man Sie mir das  
ganz Manispricht zu sprechen,



(noch mit der Fall definitivem Ablaufung  
nöthig war!) Von Tücher, im  
ausg. haben fünfzig davon ungen  
kann. Es wird also noch bei  
der Ablaufung bleiben, - je  
sich am Ende an, - das man  
mir Selbständig bald erreichet.  
Mit hoch. Grüßen

Berlin  
D. H. Fein 94

Ihr sehr ergebener  
Hilfswort Fein  
P

